

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Nr.: A 24/0787-01

Status: öffentlich

Datum: 07.11.2024

Umsetzungsstand beschlossener Haushaltsbegleitbeschlüsse

Antrag der Fraktionen Bündnis 90 / Die Grünen und der CDU

Beratungsfolge:

Gremium:Datum:Status:Zuständigkeit:Finanzausschuss02.12.2024ÖEntscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Fraktionen Bündnis 90 / Die Grünen und CDU beantragen: Die Verwaltung wird beauftragt, zu folgender Auswahl von seit Februar 2021 getroffener Haushaltsbegleitbeschlüsse einen Sachstand zur Umsetzung zu geben. Im Falle einer bislang nicht erfolgten Umsetzung wird diese begründet. Im Falle einer erfolgten Umsetzung wird um Auskunft gebeten, wofür die Mittel konkret eingesetzt wurden. Desweiteren werden Nachfragen zu den einzelnen Maßnahmen – sofern vorhanden – erläutert.

Zum Haushaltsjahr 2021 (A21/0146-01):

- Umrüstung städtischer Beleuchtung auf LED-Technik
 - → Welcher finanzielle Aufwand ergab sich zur Umrüstung?
 - → Wie hoch fallen die jährlichen Einsparungen im Vergleich zur veralteten Technik aus?
 - → Wie viel Strom konnte durch die Maßnahme seit Beschlussfassung eingespart werden?
- Unterstützung der Lernwerkstatt Natur (40.000€)

- Unterstützung des Hauptausschusses des Mülheimer Karnevals (15.000€)
 - → Inwieweit konnten wie im Antrag forciert "Ehrenamtsstrukturen langfristig erhalten bleiben" und welche Rolle spielte die Förderung dabei konkret?

Zum Haushaltsjahr 2022 (A21/ 0788 -01):

- Aufstockung Kulturetat (17.500€)
- SOL Kulturbar Erlassung des Pachtrückstands in Höhe von 10.000€ (10.000€)
 - → Inwieweit konnte der SOL Kulturbar konkret geholfen werden?
- Aufstockung BV Mittel Wartungskosten Spielgeräte (15.000€)
- Einmalige Erhöhung Zuschuss für Gefährdetenhilfe
- Zuschuss für die Sanierung zweier Bäder (20.000€)
- Mittel für Fortbildungen, Schulungen u.a. für BSV, SER und Stadtschulpflegschaften (8000€)
- Ausbau regenerativer Energiegewinnung/ Solar auf städtischen Dächern (32.500€)

Zum Haushaltsjahr 2023 (A21/ 0788 -01):

- Aufstockung Kulturetat (17.500€)
- Mittel für Fortbildungen, Schulungen u.a. für BSV, SER und Stadtschulpflegschaften (8000€)
- Ausbau regenerativer Energiegewinnung/ Solar auf städtischen Dächern (102.500€)

Zum Haushaltsjahr 2024 (A23/ 0949 -01):

- Mittel zum Neuerwerb von Medien durch die städtischen Bibliotheken (25.000€)
- Mittel zur Instandhaltung und Umrüstung von Spielplätzen hin zu mehr inklusiven Spielgeräten (45.000€)
- Aufstockung der Förderung des Mülheimer Sportbundes (25.000€)
 - → Inwiefern konnte die Förderung bei der Entwicklung der sportmotorischen Testungen zu einem stadtweiten Programm unterstützen?
- Einrichtung einer permanenten Förderung der Selbsthilfestelle des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes (jährlich 15.000€)
- Insektenfreundliche Herrichtung des großen Beetes auf der Schleuseninsel (10.000€)
- Unterstützung des Theater- und Konzertbüros (10.000€)
 - → Konnten sieben Sinfoniekonzerte finanziert werden?

- Teilfinanzierung des Mülheimer Anteils am Impulsefestival (5000€)
- Finanzielle Vorbereitungen zur Durchführung einer an die Machbarkeitsstudie anschließenden Planungsphase für das Schwimmbad links der Ruhr
 - → Konnte die Machbarkeitsstudie bereits in Auftrag gegeben werden?
 - → Wieviel Mittel werden im kommenden Haushalt für die Planung bereitgestellt?

Begründung:

Die Mittel, die der Stadtrat mit Beschluss eines Etats für freiwillige Maßnahmen beschließt, sind jedes Jahr limitiert. Umso wichtiger ist ein verantwortungsvoller Umgang mit ihnen und eine zielgerichtete Durchführung der finanzierten Projekte.

Entsprechend soll dieser Antrag die regelmäßige Berichtserstattung im Finanzausschuss (Controlling des Haushaltssicherungskonzept und der Haushaltsbegleitbeschlüsse) ergänzen.

Björn Maue Dr. Siegfried Rauhut

Finanzpolitischer Sprecher Finanzpolitischer Sprecher

Bündnis 90 / Die Grünen CDU-Fraktion

Brigitte Erd & Timo Spors Christina Küsters

Fraktionsvorsitzende Fraktionsvorsitzende

Bündnis 90 / Die Grünen CDU-Fraktion